

Protokoll

der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom **Mittwoch 13. Juni 2012 **19.30 Uhr im Pfarrhaussäli****

Publikation:	Im Amtsanzeiger vom 11. Mai 2012
Vorsitz:	Herbert Roth, Präsident
Protokoll:	Susanne Hofmann-Weber
Stimmzähler:	Stefan Trachsel (ohne Gegenstimme gewählt)
Anwesend:	7, Stimmberechtigt 7
Stimmregister:	Finsterhennen: 265, Siselen: 352, Total: 617

Traktanden:

- 1. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 14.12.2011 im Pfarrhaussäli**
- 2. Rechnung 2011**
- 3. Nachtragskredit**
- 4. Verschiedenes**

Unter Hinweis auf die form- und fristgerechte Publikation eröffnet der Präsident um 19.30 Uhr die Versammlung. Er gibt die Traktandenliste bekannt. Diese wird von der Versammlung weder ergänzt, noch abgeändert. Der Vorsitzende stellt im übrigen fest, dass das Stimmrecht von niemandem bestritten wird.

1. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 14.12.2011

Den reglementarischen Bestimmungen entsprechend hat dieses Protokoll in den Büros der Gemeindeverwaltungen von Finsterhennen und Siselen zur Einsichtnahme aufgelegt. Einwände sind keine eingegangen. Auch aus der Mitte der Versammlung werden keine Einwände erhoben oder Ergänzungen beantragt. Beide Protokolle werden einstimmig genehmigt.
Besten Dank an den Verfasser Roland Schwab.

2. Rechnung 2011

Es bestehen keine Fragen oder Anmerkungen zu den Rechnungen.
Die Rechnung wird einstimmig angenommen.
Dank an die Kassierin Sabina Bürgi.

3. Nachtragskredit

Bei folgenden Punkten wird ein Nachtragskredit gefordert:

- Stellvertretung Pfarrerin ist höher, weil Christine wegen der Armeeausbildung häufiger abwesend war
- Wasser, Energie etc war schwer voraussehbar
- Mieten sind weniger, weil im Januar 2011 das Pfarrhaus leer stand
- Steuerinkasso nicht voraussehbar

Fragen von Werner Probst: Warum ist der Unterhalt der Mobilien deutlich tiefer ausgefallen als im Budget vorgesehen?

Antwort: Die Revision der Orgel wurde auf das Jahr 2012 verschoben.

Die Nachtragskredite werden einstimmig angenommen.

4. Verschiedenes

Einwände gegen die Versammlungsführung werden keine gemacht.

Schluss der Versammlung: 19.41 Uhr

Der Präsident:

Herbert Roth

Die Protokollführerin:

Susanne Hofmann